

12/2017

Erfolgreicher Workshop zum Thema Leichtbau: Lohmann Gastgeber für Event der Transferinitiative RLP

Wettbewerbsfähigkeit sicher zu stellen, ist für Unternehmen eines der primären Ziele. Da ist die Firma Lohmann keine Ausnahme. Deshalb hat das Unternehmen mit Stammsitz in Neuwied, Rheinland-Pfalz, nun eine gemeinsame Veranstaltung mit der Transferinitiative RLP, die sich für Unternehmen in Rheinland-Pfalz einsetzt, durchgeführt. Unter der Überschrift „Leichtbau“ kamen Vertreter unterschiedlichster Unternehmen, des MPI für Polymerforschung in Mainz und der technischen Universität Kaiserslautern im Lohmann TEC-Center zusammen, um sich über mögliche, gemeinsame Projekte auszutauschen.

Die zehn externen Teilnehmer aus dem Bereich Faserverbundwerkstoffe und die „Bonding Engineers“ der Firma Lohmann lernten sich bei einem gemeinsamen Workshop zum Thema „Leichtbau“ in der hauseigenen Bonding Arena® im Technologiezentrum Neuwied besser kennen. Leichtbau und neue Materialien ist einer von drei Themengebieten, die schwerpunktmäßig von der Transferinitiative RLP betreut werden. Denn: Die Industrie steht vermehrt vor der Herausforderung, hochkomplexe Bauteile und Komponenten zu fertigen, die erheblich leichter und gleichzeitig belastbarer sind als die bisherigen. Hierzu müssen in der Werkstoffforschung und der Konstruktion neue Wege gegangen werden, um neue Materialien, die gleichzeitig nachhaltig sind, zu entwickeln. Das gilt beispielsweise für den Fahrzeugbau, aber auch für den Maschinen- und Anlagenbau. Hierfür braucht es exzellente Partner, die sich den Herausforderungen der Industrie stellen können.

Lohmann ist so ein Partner. Die reaktiven, teilweise strukturellen Klebefilme der „Bonding Engineers“, die DuploTEC® SBF Reihe, sind die ideale Lösung für die industriellen Probleme. Das haben auch die anderen Teilnehmer während des Workshops erkannt. So ist beispielsweise bereits ein Gegenbesuch und gemeinsames Projekt mit dem namhaften Hersteller von Bauteilen für den Motorsport, „capricorn COMPOSITE“, in Arbeit. Für die Hannovermesse im April 2018 planen die Unternehmen gemeinsame Auftritte und Marketing Instrumente.

Aber auch der Bereich technische Textilien gewinnt durch das Event weiter an Fahrt. In diesem Bereich gibt es viele Berührungspunkte mit Unternehmen wie „A+ Composites“, die vor allem im Bereich Faserverbundwerkstoffe aktiv sind. Weitere Zukunftsthemen, an denen Lohmann nun weiter arbeiten möchte, sind beispielsweise Recycling oder Splicing. Auch in diesem Bereich wurden interessante Kontakte geknüpft. Geplant sind nun weitere

Termine mit den rheinland-pfälzischen Unternehmen, um die Arbeit im Netzwerk weiter zu stärken und neue Projekte zu generieren.

www.lohmann-tapes.com